



© Margherita Spiluttini

Stadthaus

Wimbergergasse 14 - 16
1070 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
DMAA

BAUHERRSCHAFT
KALLCO

TRAGWERKSPLANUNG
Javurek & Schweiger

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
KALLCO

FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

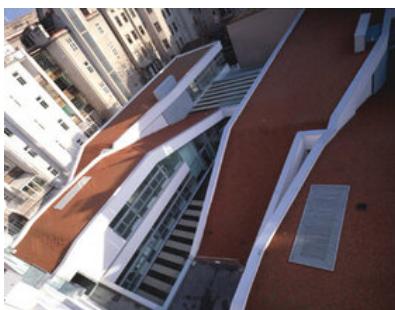
PUBLIKATIONSDATUM
08. August 2003



Begrünte Urbanität in einem dafür empfänglichen Umfeld: Eine Baulücke im dicht verbauten innerstädtischen Gebiet bot die Gelegenheit, zwei unterschiedliche Nutzungsaspekte (Wohnen und Arbeiten) und zwei unterschiedliche Bebauungsklassen (strassenseitig Bauklasse 5, im Hof Bauklasse 1) zu einer heterogenen Stadtlandschaft zu verschränken, die beiden Teilen dieser Doppelbegriffs - also den Parametern des Städtischen ebenso wie dem eines nutzbaren Grünraums - mit grosser Sorgfalt gerecht wird.

Die Architekten haben mit ihrem Entwurf einem alten und in diesem Bezirk vorherrschenden Typus (Wohnhäuser mit mehr oder minder pfleglich gestalteten Hinterhöfen und daran angekoppelten niedrigen Gewerbegebäuden) vollkommen neu interpretiert und so zu marktreifer Zeitgenossenschaft verholfen. An der relativ stark befahrenen Wimbergergasse ist die „räumliche“ Fassade des Wohnhauses mit zwei Meter tiefen Wintergärten und expressionistisch ziselierten Glasbrüstungen ausdrucksstark rhythmisiert, während die nördliche Hofseite durch kleine Austrittsbalkone aufgewertet wurde.

Zwei Erschließungskerne, die zu den teilweise durchgesteckten Wohnungen (jeweils mit mittigem Sanitär- und Küchenbereich, einer hofseitigen Rückzugsseite und einer strassenzugewandte Wohnseite ausgestattet) flankieren das grosszügige Foyer dieses Wohn- und Bürohauses. Die grünen Mäander der niedrigen Bürotrakte im Hof sind in der Tiefe der Parzelle gegenläufig aufgefaltet und bieten spannungsvolle Raumlösungen mit vielfältigen Durchblicken sowie einer als gemeinschaftlich



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini

Stadthaus

nutzbaren „hügeligen“ Dachlandschaft, die keinerlei Hinterhoftristezza aufkommen lässt. (Text: Gabriele Kaiser)

DATENBLATT

Architektur: DMAA (Roman Delugan, Elke Delugan-Meissl)
 Mitarbeit Architektur: Anke Goll (PL), Christine Hax, Peter Döllmann
 Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: KALLCO (Jaromir Javurek, Anton Schweiger)
 Tragwerksplanung: Javurek & Schweiger
 Fotografie: Margherita Spiluttini

Kunst am Bau: Herwig Kempinger (Loggia), Leo Zogmayer (Foyer), Susanne Korab (Kunst Tiefgarage), Susanne Dworzak-Kallinger (Aussenanlagen)

Funktion: Wohnbauten

Planung: 1997

Ausführung: 1999 - 2001

PUBLIKATIONEN

Martin Nicholas Kunz, Christian Schönwetter: outdoor living Terrassen, Balkone, Dachterrassen, Höfe
 Terraces, Balconies, Rooftops, Courtyards, avedition GmbH, Ludwigsburg 2005.

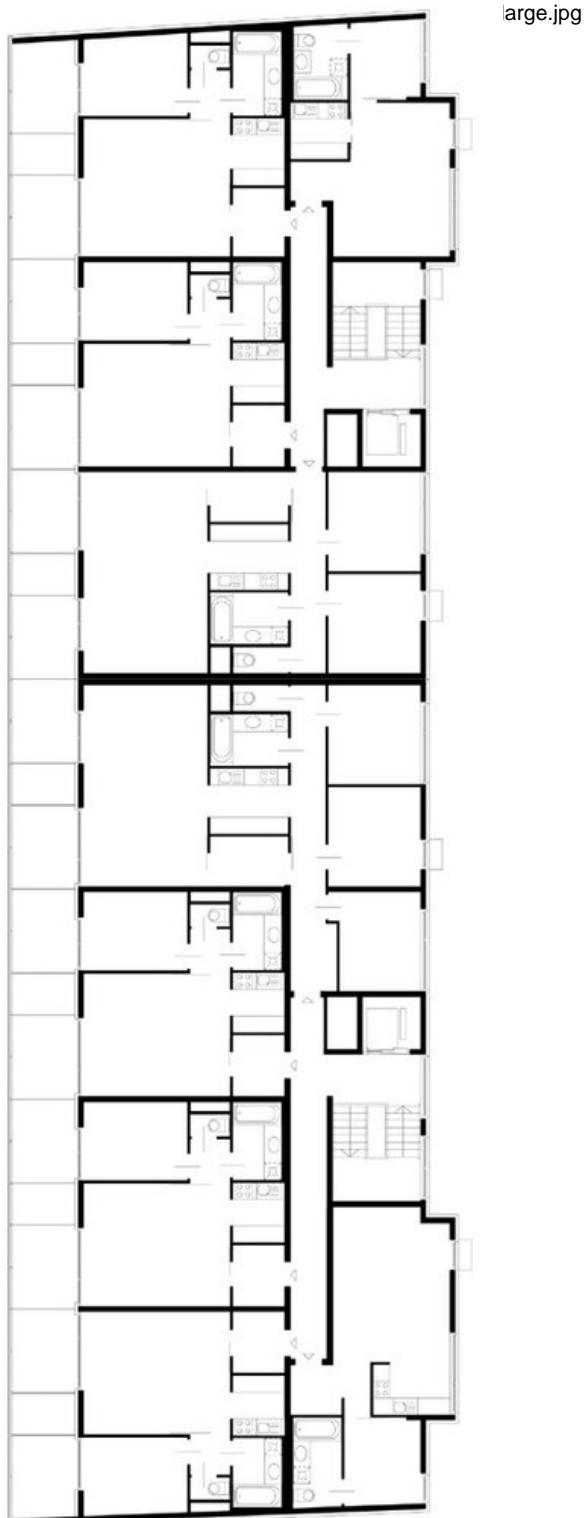
AUSZEICHNUNGEN

ZV-Bauherrenpreis 2002, Preisträger

WEITERE TEXTE

Immobilien als Anlage, Franziska Leeb, Der Standard, 19.10.2002

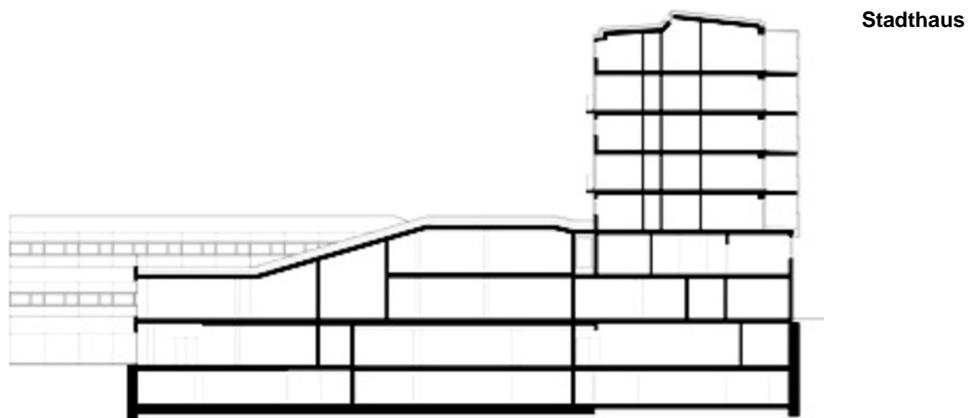
Vorne wohnen, hinten hackeln, Liesbeth Waechter-Böhm, Spectrum, 09.03.2002



large.jpg

Stadthaus

Grundriss RG



Schnitt